

Schulcurriculum S11 (G8)

Grundsätzliche Vorentscheidungen und allgemeine Hinweise: bei den unten genannten Fertigkeiten und Kompetenzen werden im Sinne des Spiralcurriculums lediglich die Schwerpunkte des jeweiligen Unterrichtsvorhabens genannt.
 Unterrichtsstunden pro Woche: 3

1. Halbjahr

Soziokulturelles Orientierungswissen	Kommunikative Kompetenz¹ a. Hör-/Sehverstehen b. Sprechen c. Leseverstehen d. Schreiben e. Sprachmittlung	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und Korrektheit a. Aussprache/Intonation b. Wortschatz ² c. Grammatik ³ d. Orthographie	Methodische Kompetenzen a. Hör-/Seh-/Leseverstehen b. Sprechen und Schreiben c. Umgang mit Texten + Medien d. selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen	Interkulturelle Kompetenzen a. Orientierungswissen b. Werte/Einstellungen c. Handeln in Begegnungssituationen
---	--	--	--	---

1. Thema: España, país de emigración e inmigración

-Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt kennenlernen -aktuelle Protestbewegungen <i>La fuga de cerebros</i> – Abwanderung qualifizierter junger Menschen	Sprechen: über Vor- und Nachteile einer möglichen Auswanderung diskutieren Schreiben: die eigene Lebenswelt mit der der spanischen Jugendlichen vergleichen und kohärent schriftlich darlegen grundlegende Informationen aus versch. Textsorten zusammenfassen (<i>resumen</i>) Leseverstehen: längere (authentische, teils leicht adaptierte) Sachtexte verstehen und ihnen gezielt Informationen entnehmen	Preterito Indefinido Verbindungswörter Muy/mucho Estar + gerundio Gustar, encantar, interesar Die indirekten Objekpronomen	-Lesestrategien und Erschließungstechniken bei der Arbeit mit umfangreicheren authentischen Sachtexten anwenden -auf Basis von Kurzreportagen, testimonios und Bildern notwendige Informationen filtern und verarbeiten begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen und in einer Diskussion anwenden	Ökonomische Herausforderungen und Perspektiven, Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltungen spanischer Jugendlicher im Kontrast zu den eigenen BO-Bezug: -Ein- und Auswanderung als Folge von Arbeitslosigkeit und wirtschaftlicher Probleme - den Berufsalltag in Spanien kennenlernen und mit dem Deutschen vergleichen -Reflexion über die eigene Zukunftspläne
--	--	--	---	--

2. Las diversas caras del turismo en España: Andalucía.

-Massentourismus vs. nachhaltiger Tourismus -Umweltbedrohungen (Wasserknappheit, intensive Landwirtschaft)	Leseverstehen: umfangreicheren Sachtexten über Tourismus und Landwirtschaft Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen Sprechen: über positive und negative Aspekte von Massentourismus diskutieren Schreiben: die eigene oder eine fremde Position zum Massentourismus in Form eines Leserbriefes / Blogbeitrages vertreten Sprachmittlung: zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben	Preterito imperfecto Alguno/ninguno Der begleiter <i>todo</i> Der Komparativ	-authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben -sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen -begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen	-sich in die Denk- und Verhaltensweisen der Betroffenen und verschiedener Interessensvertreter hineinversetzen (z.B. Hotelbranche, Umweltverband, Industrie, Politik, Touristen) BO-Bezug: -die Tourismusbranche in Spanien (am Beispiel Andalusiens) kennen - über die zukünftige Entwicklung der Tourismusbranche reflektieren
---	--	---	--	--

¹Die *comunicación en clase* findet einsprachig statt.

² Der Wortschatz orientiert sich an den Themen zum Interkulturellen Lernen.

³ Die Fachkonferenz legt die Reihenfolge der Einführung der sprachlichen Phänomene fest. Hier werden nur Hinweise gegeben.

2. Halbjahr				
3. Retos y oportunidades de la diversidad étnica en Latinoamérica.				
Un viaje por América Latina: Perú				
Region Andina: Geschichte, Sehenswürdigkeiten und peruanische Persönlichkeiten	<p>Hör-/Hör-Sehverstehen: Informationen aus einfachen didaktisierten Hör- bzw. Hör-Sehtexten verstehen</p> <p>Leseverstehen: einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten die Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen</p> <p>Sprechen: einfach strukturierte Texte zusammenhängend vorstellen, Biographie, Tagebucheinträge und Reisebroschüre unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale verfassen klar strukturierte diskontinuierliche Vorlagen in einfache, kurze kontinuierliche Texte umschreiben</p> <p>Sprachmittlung: Informationen in der deutschen Sprache adressatengerecht ergänzen oder bündeln</p>	Futuro Condicional Ir +a+ inf. Der Superlativ	-einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen -zweisprachige Wörterbücher funktional einsetzen -Tagebucheinträge und Biographien schreiben	- Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas -Gemeinsamkeiten und Unterschiede typischer Lebensweisen und kulturelle Aspekte von Perú als Reiseland erkennen und beschreiben - Erlebnisse beschreiben
4. El cine y las telenovelas				
Themenwortschatz Filme Das Phänomen Telenovelas in América Latina	-ein Drehbuch schreiben -einen Kurzfilm drehen	Wiederholung von verschiedenen grammatikalischen Aspekten	- Kurzreportagen, Zeitungsartikel, Blog, Filmausschnitte, Videos, Lieder -Hörsehstrategien (sehen ohne Ton, über Bildaussagen Sprache antizipieren)	- Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt -Telenovela als Widerspiegel der lateinamerikanischen Gesellschaft. BO-Bezug: -Einführung in die Filmbranche -Dreharbeiten eines eigenen Kurzfilms